

**Gemeinsame Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 29.08.2018 der
CDU-Fraktion, ÖDP und FDP**

Entfernung des provisorischen Oberleitungsspannmastes Endhaltestelle Bahnstraße

Anfrage

Der Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim fragt die Verwaltung,

1. wann der provisorische Oberleitungsspannmast an der Endhaltestelle Bahnstraße (Straßenbahnlinie 52) wieder entfernt wird und
2. ob im Zuge der Entfernung des Provisoriums der Haltearm der MVG-Fahrradstation um ca. 180 Grad so gedreht werden könnte, dass die beiden von der Fahrradstation okkupierten Parkplätze wieder für den öffentlichen Verkehr freigegeben werden können.

Gründe:

In mehreren Gesprächen mit der MVG (hier Herr Erlhof) wurde aus dem Ortsbeirat der Wunsch geäußert, dass die beiden, derzeit von der MVG-Fahrradstation besetzten Parkplätze an der Bahnstraße/Albert-Stoher-Straße, durch ein Drehen der Fahrradmietstation um 180 Grad wieder für den öffentlichen Verkehr freigegeben werden könnten.

Der innerörtliche Bereich leidet unter fehlenden Parkplätzen. Gerade die Kunden und Kundinnen der im Bereich der Bahn- und Rathausstraße gelegenen Geschäfte und Praxen benötigen Parkplätze, um ihre Einkäufe bzw. Besuche auch im Ortszentrum durchführen zu können und nicht unbedingt zu Kaufmärkten in Randbereichen bzw. zu Praxen außerhalb Bretzenheims fahren zu müssen.

Auch seitens der Gewerbetreibenden wird der Wunsch nach mehr Parkraum für Kunden und Kundinnen geäußert.

Insgesamt könnte so durch ein Drehen der Fahrradmietstation ein „win-win-Situation“ erzielt werden, da die Nutzer der Fahrradstation beim Abwickeln des Mietvorgangs sich nicht mehr direkt an der Straße, sondern im mehr geschützten Bereich des Gehweges befinden und so ggf. das Bepacken/Beladen des Fahrrades risikoloser ist und zudem zwei bewirtschaftbare Parkplätze wieder zur Verfügung stehen.

Mainz, 18.08.2018

Gez. Manfred Lippold (CDU-Fraktion)
Gez. Dr. Peter Schenk (ÖDP)
Gez. Uwe Marschalek mag. rer. publ. (FDP)